

Amt: **Gebäudemanagement (GME) – Amt 24**

1. Erläuterungen zu den Budgetzahlen

Sachmittel wurden für Personalausgaben verwendet

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für

Personalmittel wurden für Sachausgaben verwendet

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für

Mittel aus dem Ergebnishaushalt wurden in den Finanzhaushalt transferiert

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für

Mittel aus dem Finanzhaushalt wurden in den Ergebnishaushalt transferiert

- nein
- ja, und zwar in Höhe von EURO für
 - 215B.411 Grundschule Brucker Lache; Sanierung, Umbau 300.000 €
- ja, und zwar in Höhe von EURO für
 - 573.405 Generalsanierung Heinrich-Lades-Halle 450.000 €
 - 252.402 Um- und Ausbaumaßnahmen, Bauteil B, Med.Archiv (MuWi) 350.000 €
 - 522.280E Darlehensrückzahlung Baugenossenschaft 120.000 €

Sonstige Anmerkungen zu den Budgetzahlen

2. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

- nein
- ja Welche sind das?

1. Mehraufwand Gebäudereinigung durch Neuvergabe, Tarifierung und Flächenzunahme
2. Mensa Mönchschole: Brandschutz, Fettabscheider, Schallschutz (Anforderung Bauaufsicht/Regierung)
3. Mehraufwand Bauunterhalt

Schule Brucker Lache	Flachdachsanieierung	100.000
Nördliche Stadtmauer	Gutachten	20.000
Schunksches Gartenhaus	Sicherung	20.000
WC- Hugenottenplatz für Marktbeschicker	Sanierung	40.000
Sportgebäude Dechsendorf	Dachsanieierung	50.000
Fachschule für Technik	Vordach, Beleuchtung, Stele	11.300
diverse Objekte	EBE, Entwässerungsbeiträge	93.100
Loschgeschule	Schallschutzfenster	70.600
Friedrichstr. 17	Behinderten- WC	15.000
Karl- Heinz- Hiersemann- Halle, 1.Liga	Generalplanung Lph 1-2	29.500
	Projektanten LPh 3-6	<u>273.600</u>
		723.100
abzüglich	Notfallansatz 2012	<u>-200.000</u>
		<u>523.100</u>

Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?

- ad 1. + 45.600 €
- ad 2. + 81.000 €
- ad 3. + 523.100 €

Folgende Maßnahmen werden ergriffen bzw. empfohlen

Mittelnachbewilligung im Herbst 2012

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?

nein

ja Welche sind das?

Sachgebiet Finanzwesen, Objektverwaltung und allgemeine Verwaltung (241-1)

Die Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung, insbesondere der internen Leistungsverrechnung konnte bisher nicht wie vorgesehen verfolgt werden.

Sachgebiet Datenverarbeitung und Bestandsdatenpflege (241-2)

Die Integration der Mietverwaltung in die CAFM-Anwendung IMS wird in 2012 nicht realisiert, da keine bidirektionale Schnittstelle zum Finanzwesen geschaffen werden kann.

Sachgebiet Bauunterhalt (242-1)

- Schule Tennenlohe: Generalsanierung Turnhalle und Anbau Mittagsbetreuung
Laut Beschluss des BWA wird die Doppelturnhalle nicht gebaut. Das Raumprogramm für die Turnhalle Tennenlohe und für den Anbau der Ganztagsbetreuung wird mit der Regierung Mittelfranken abgestimmt, dabei wird die Anzahl der Gruppenräume von der Regierung festgelegt. Der Zuschussantrag wird bis zum 15. Oktober 2012 gestellt.
- Museumswinkel
Die Herrichtung der Außenanlagen wird geschoben.

Sachgebiet Neubau (242-3)

- MTG
Der für August 2012 geplante Baubeginn konnte nicht gehalten werden. Durch die zu geringe Größe wird die historische Turnhalle von der Regierung Mittelfranken nicht als Schulsporthalle anerkannt. Die Bauaufsicht besteht auf einer feuerhemmenden Decke für die als Versammlungsstätte auszurüstende „neue“ Halle. das hat den Abbruch und Ersatz der Dachkonstruktion zur Folge. Die Sanierung der Halle ist somit unwirtschaftlich
Nun wird der Abriss der Turnhalle und der Neubau einer 2-fach-Halle auf dem Schulgrundstück untersucht.
- CEG
Die Kostenberechnung nach Vorliegen der Werkplanung zum Einbau der Musikkabinen in das Dachgeschoss ergab einen Betrag von 1,3 Mio. €. Grund für die Kostenmehrung sind Mängel in der Bestands-Statik und die hohen Anforderungen an Klima, Brandschutz und Akustik. Im Ergebnis ist der Dachgeschossausbau teurer als die Errichtung eines Neubaus. Die Regierung Mittelfranken ist informiert und weist auf eine mögliche Zuschusskürzung hin. Deshalb wurde die weitere Planung gestoppt.
Es werden Standortalternativen auf dem Schulgrundstück geprüft.
- Ohm
Verschiebung der Maßnahme um 1 Jahr, Kostenerhöhung ca. 2 Mio. € durch erhöhten Aufwand in der Sanierung und durch Flächenmehrungen.

Welche Auswirkungen auf das Arbeitsprogramm haben sie?

-

Folgende Maßnahmen werden ergriffen bzw. empfohlen

-

4. Wie wird aus heutiger Sicht das Budget am Jahresende abschließen?

wie im Plan vorgesehen

besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

Die vorgenannten Beträge beinhalten einen negativen Budgetübertrag in Höhe von

	EURO
649.700,00	EURO
-952.319,87	EURO

Datum: 30. Sept. 2012

Bearbeitet von:

241/Sabine Gebhardt

Amt:

241